



Stadtverordnetenfraktio

n

Julia Kappel-Gnirs, Am
Waldfeld 11, 65812 Bad
Soden

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Helmut Witt
Rathaus

65812 Bad Soden

07.09.2025

**Prüfantrag: Mögliche Umplanung der größten Wohnung im Wohngebäude der
Feuerwehr Bad Soden**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten, nachfolgenden Prüfantrag auf die TO der nächsten
Stadtverordnetenversammlung aufzunehmen:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen und zu berichten,

1. ob in der größten Wohnung des aktuell im Bau befindlichen Wohnhauses der Feuerwehr Bad Soden neben der Neuen Feuerwache anstelle von zwei Bädern die Schaffung eines zusätzlichen Schlafzimmers/Büros möglich ist?
2. welche baulichen, genehmigungsrechtlichen und finanziellen Auswirkungen eine solche Umplanung hätte?
3. ob der aktuelle Baufortschritt noch eine Anpassung zulässt oder ob die Maßnahme mit unverhältnismäßigen Verzögerungen oder Mehrkosten verbunden wäre?
4. welche Vor- und Nachteile die jeweilige Variante (zwei Bäder vs. Zusätzliches Schlafzimmer oder Büro) für die Nutzung und Vermietung der Wohnung hat?

Begründung:

Die Wohnungsgröße und -aufteilung bestimmen maßgeblich den Nutzwert für künftige Bewohnerinnen und Bewohner. Insbesondere bei der größten Wohnung stellt sich die Frage, ob ein weiteres Schlafzimmer oder Büro den praktischen Wohnwert und die Familienfreundlichkeit erhöht, während ein zweites Bad möglicherweise weniger Priorität hat. Da sich das Projekt aktuell noch im Bau befindet, sollte geprüft werden, ob eine Umplanung an dieser Stelle noch sinnvoll und wirtschaftlich vertretbar ist. Auch ist eine Mittelklasse Wohnung regelmäßig nicht mit zwei Bädern ausgestattet und hier sollen es sogar zwei vollwertige Bäder werden. Ein Gäste- WC wäre Standard.

In der aktuellen und vor allem zukünftigen Haushaltslage und dem Gebot der Prüfung von möglichen Mehreinnahmen und Einsparungen erscheint es uns bedenklich, an dieser über öffentliche Gelder eine Wohnung deutlich über dem Wohnstandard der meisten Bad Sodener zu schaffen.

Mit freundlichen Grüßen

Julia Kappel-Gnirs
Fraktionsvorsitzende